## ZULASSUNGSERKLÄRUNG

1 Woche / 30 Stunden Praktikum in Notfallmedizin

werden.

SITTE MIT BLOCKSCHRIFT AUSFULLEN!			
Name der/des Studierenden			
Zeitraum des Praktikums:	von	bis	
Anzahl der Wochen:			
Anzahl der Stunden:			
Name der Klinik/des Lehrkrankenhauses (Abteilung):			
Adresse der Klinik/des Lehrkrankenhauses:			
*Name der Universität/Hochschule, mit der das Krankenhaus affiliiert ist:			
Ansprechperson:			
Telefonnummer:			
E-Mail-Adresse:			
*BEACHTEN SIE, DASS DAS PRAKTIKUM NUR IN EINER UNIVERSITÄTSKLINIK ODER IN EINEM LEHRKRANKENHAUS DURCHGEFÜHRT WERDEN KANN!  Der oben genannte Student / die oben genannte Studentin des 6. Studienjahres wird hiermit angenommen, um sein / ihr Pflichtpraktikum in unserer Einrichtung im oben angegebenen Zeitraum zu absolvieren.  Er / Sie ist berechtigt, die auf Seiten 2- dieses Formulars aufgeführten Aufgaben zu erfüllen.			
Datum:			
Unterschrift/ Name in Blockschrift:			
Bitte beachten Sie, dass für den Fall Land absolvieren, in dem nicht das			
wird (z. B. Korea, Japan, Israel, Iran, arabische Länder usw.) und dem Krankenhaus kein deutsch-/englischsprachiger Stempel zur Verfügung steht, eine separate Zulassungserklärung –verfasst auf dem offiziellen Briefkopf des Krankenhauses- eingereicht werden muss, in der bestätigt wird, dass Sie das Praktikum dort absolvieren			

## **PRAKTIKUM IN NOTFALLMEDIZIN**

## **Allgemeines Programm:**

- 1. Beurteilung des Notfallpatienten.
- 2. Bedeutung der informierten Einwilligung (Aufklärung und Zustimmung des Patienten).
- 3. Körperliche Untersuchung (Inspektion, Palpation, Perkussion, Auskultation).
- 4. Routinemäßige Laboruntersuchungen (Indikationen, diagnostische Genauigkeit und Aussagekraft).
- 5. TRIAGE-Prozess (Priorisierung von Notfallpatienten).
- 6. Radiologische Diagnostik (Routine-Thoraxröntgen, Kontrastmitteluntersuchungen, Ultraschalluntersuchung).
- 7. Anlegen von Wundverbänden.
- 8. Verabreichung intramuskulärer und intravenöser Injektionen (unter Aufsicht).
- 9. Intravenöse Flüssigkeitstherapie Theorie und Praxis.
- 10. Anlage eines venösen Zugangs.
- 11. Katheterisierung der Harnblase.
- 12. Mitarbeit im Notfalldienst (Dienstrotation)
- 13. EKG Vorbereitung und Analyse
- 14. Einführen einer Magensonde
- 15. Kennenlernen von Möglichkeiten der Sauerstofftherapie
- 16. Erkennen von Notfallsituation und Erste Hilfe